

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ANDEROL 555

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Gleitmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Hersteller
Anderol Specialty Lubricants, a division of Chemtura Corporation
Groot Egtenrayseweg 23
5928 PA Venlo
Niederlande

Telefon : +31-77 396 0340

Lieferant
Chemtura Manufacturing UK Limited
Tenax Road, Trafford Park
Manchester
Großbritannien
M17 1WT

Kundendienst:
Hergestellt von +44 161 875 3800
Abteilung Produktsicherheit
(US) +1 866-430-2775

Weitere Informationen für das Sicherheitsdatenblatt :
msdsrequest@chemtura.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer:
+44 (0) 1235 239 670 (NCEC)

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Für zusätzliche Notfallrufnummern siehe Abschnitt 15 des Sicherheitsdatenblatts.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Chronische aquatische Toxizität,
Kategorie 3

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenhinweise : H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung:
P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält: N-1-Naphthylanilin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
N-1-Naphthylanilin	90-30-2 201-983-0 01-2119488704-27-xxxx	Acute Tox.4; H302 Skin Sens.1; H317 STOT RE2; H373 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410	>= 0.25 - < 1
Diphenylamin	122-39-4 204-539-4 01-2119488966-13-0004	Acute Tox.3; H301 Acute Tox.3; H331 Acute Tox.3; H311 Eye Irrit.2; H319	>= 0.1 - < 0.25

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

		STOT RE2; H373 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410	
--	--	--	--

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Industrieller Rohstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Inhaltsstoff	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert:
N-1-Naphthylanilin	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0.12 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0.41 mg/m ³
	Allgemeine Expositionen	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0.06 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0.06 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0.1 mg/m ³

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Inhaltsstoff	Umweltkompartiment	Wert
N-1-Naphthylanilin	Süßwasser	Wert: 0.0002 mg/l
	Meerwasser	Wert: 0.00002 mg/l
	Süßwassersediment	Wert: 0.0344 mg/kg
	Meeressediment	Wert: 0.00344 mg/kg
	Boden	Wert: 0.0068 mg/kg
	STP	Wert: 100 mg/l

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Wirksame Absaugung

Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser
Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

: Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitril-
butylkautschuk
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den
Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich
daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife
reinigen.

Haut- und Körperschutz

: Undurchlässige Schutzkleidung
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der
gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz

: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation
die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : gelb

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

: Nicht anwendbar

: Keine Daten verfügbar

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Flammpunkt	:	250 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	0.957 g/cm ³ (15 °C)
Löslichkeit(en)	:	
Wasserlöslichkeit	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität	:	
Viskosität, dynamisch	:	93.5 mPa.s (40 °C)

9.2 Sonstige Angaben

Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung (SADT) : Methode: Keine Information verfügbar.

Brandförderndes Potenzial : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Feuchtigkeitsexposition.
Verschmutzung

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren
Basen
Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlenstoffoxide
Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt:

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1,625 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5,000 mg/kg

Diphenylamin:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 100 mg/kg
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

LD50 (Ratte): 2,720 mg/kg

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 300 mg/kg
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

LD50 (Kaninchen): > 2,000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Inhaltsstoffe:

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

N-1-Naphthylanilin:

Spezies: Kaninchen
Methode: Draize Test
Ergebnis: Keine Hautreizung

Diphenylamin:

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Schwache Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Spezies: Kaninchen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis: Keine Augenreizung

Diphenylamin:

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Art des Testes: Maximierungstest
Spezies: Meerschweinchen
Bewertung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Art des Testes: Patch-Test
Spezies: Menschlich
Bewertung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Diphenylamin:

Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

Keimzell-Mutagenität
Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische
Aktivierung
Ergebnis: negativ

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

: Art des Testes: In Eizellen des chinesischen Hamsters (CHO)
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische
Aktivierung
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: in vivo-Test
Testspezies: Maus (männlich)
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.,
Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben
keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Diphenylamin:
Keimzell-Mutagenität
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Karzinogenität

Produkt:
Karzinogenität
Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:
Karzinogenität
Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Diphenylamin:
Karzinogenität
Bewertung : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen
einstufbar.

Reproduktionstoxizität

Produkt:
Reproduktionstoxizität
Bewertung : Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Diphenylamin:
Reproduktionstoxizität
Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität
Keine Reproduktionstoxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Bewertung: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Bewertung: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Expositionswege: Oral

Zielorgane: Leber, Niere

Bewertung: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Diphenylamin:

Spezies: Maus, männlich

NOAEL: 1.7 mg/kg

LOAEL: 93.8 mg/kg

Applikationsweg: Oral

Expositionszeit: 90 d

Zielorgane: BLUT, Leber, Niere

Spezies: Maus, weiblich

NOAEL: 2.1 mg/kg

LOAEL: 107 mg/kg

Applikationsweg: Oral

Expositionszeit: 90 d

Zielorgane: BLUT, Leber, Niere

Aspirationstoxizität

Produkt:

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0.44 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: semistatischer Test
Begleitanalytik: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.68 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Art des Testes: semistatischer Test
Begleitanalytik: ja

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Protozoa (Protozoen)): 2 mg/l
Expositionszeit: 48 h

EC50 (Bakterien): > 10,000 mg/l
Expositionszeit: 3 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.02 mg/l
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Begleitanalytik: ja

Diphenylamin:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 2.2 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1.2 mg/l
Expositionszeit: 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob
Impfkultur: Belebtschlamm
Konzentration: 100 mg/l
Ergebnis: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.
Biologischer Abbau: 0 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301
GLP: ja

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
Expositionszeit: 56 d
Temperatur: 25 °C
Konzentration: 0.1 mg/l
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 427 - 2,730

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 4.28

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Anmerkungen: Das Produkt selbst wurde nicht getestet. Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Diphenylamin

122-39-4

0.2 %

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe

Nicht anwendbar

Störfallverordnung

Seveso Richtlinie

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend
Einstufung laut VwVwS, Anhang 4.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

Canadian Domestic Substances List (DSL) : Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste

Australia Inventory of Chemical Substances (AICS) : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

New Zealand. Inventory of Chemical Substances : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Japan. ENCS - Existing and New Chemical Substances Inventory : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Korea. Korean Existing Chemicals Inventory (KECI) : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS) : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

China. Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC) : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Taiwan Chemical Substance Inventory : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

United States TSCA Inventory : Auf der TSCA-Liste

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Carechem24 International Worldwide Coverage

Notruf

<u>Europa:</u>	All European Countries	+44 (0) 1235 239 670 (NCEC)
<u>Asia Pacific:</u>	East / South East Asia – Regional Number	+65 3158 1074
	Australien	+61 2801 44558
	Neuseeland	+64 9929 1483
	China Taiwan	+86 10 5100 3039
	Japan	+81 345 789 341
	Indonesien	00780 3011 0293
	Malaysia	+60 3 6207 4347
	Thailand	001800 1 2066 6751
	Korea	+65 3158 1285
	Vietnam	+65 3158 1255
	Indien	+65 3158 1198
	Pakistan	+65 3158 1329
	Philippinen	+65 31581203
	Sri Lanka	+65 3158 1195
	Bangladesh	+65 3158 1200
<u>Middle East / Africa:</u>	Arabic speaking countries	+44 (0) 1235 239 671
	All other countries	+44 (0) 1235 239 670
<u>America</u>	United States / Canada	001866 928 0789
<u>Latin America:</u>	Brazil	+55 113 711 9144
	All other countries	+44 (0) 1235 239 670
	Mexico	+52 555 004 8763

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

ANDEROL 555

Version 1.12

Überarbeitet am 10.02.2017

Druckdatum 10.02.2017